NACHRICHTEN AG

08. Oktober 202

Bayern will neue Kfz-Kennzeichen: Bochert bringt frischen Wind!

Uni-Professor Ralf Bochert präsentiert Vorschläge für neue Kfz-Kennzeichen in 320 Städten, um lokale Identität zu stärken.

Der Heidelberger Professor Ralf Bochert bringt frischen Wind ins Autokennzeichen-System! Seinen Vorschlag, für 320 mittelgroße Städte in Deutschland eigene Kfz-Kennzeichen einzuführen, hat er kürzlich präsentiert. Für Bayern hat er bereits 18 vielversprechende Kürzel ausgearbeitet, darunter GMR für Germering und VAT für Vaterstetten. Bochert glaubt fest an die Kraft dieser neuen Identitäten: „Damit könnten Kommunen ihre lokale Identität stärken – ganz ohne Kosten!“

Die Idee findet nicht nur Anklang bei Bürgermeistern, sondern auch in der Bundesregierung. Die Regierung zeigt sich offen für mehr lokale Verortung. Der Vorsitzende des Deutschen Landkreistages äußert jedoch Bedenken: Es gäbe dringendere Probleme als neue Kennzeichen. Bochert kontert: „Wenn Städte nie etwas für ihr Marketing tun können, bleibt alles beim Alten!“ Positives Feedback kommt aus der Politik, bereits einige Bürgermeister wollen das Thema in ihren Gemeinderäten besprechen. Ein echter Aufbruch für die deutschen Kommunen – bleiben Sie gespannt! Mehr dazu erfahren Sie hier.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de